

Staatssekretärin

Ministerium für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und
Verbraucherschutz | Postfach 7052 | 24170 Kiel

An den
Vorsitzenden des Finanzausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Lars Harms, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 20/4021

nachrichtlich:
Vorsitzenden des
Umwelt- und Agrarausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Heiner Rickers, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

Frau Präsidentin
des Landesrechnungshofs
Schleswig-Holstein
Dr. Gaby Schäfer
Berliner Platz 2
24103 Kiel

über das:
Finanzministerium
des Landes Schleswig-Holstein
Düsternbrooker Weg 64
24105 Kiel

gesehen
und weitergeleitet
Kiel, den 23.11.2024
gez. Staatssekretär Oliver Rabe

04. November 2024

**Länderübergreifendes Kooperationsprojekt „Smart Surfer – Fit im digitalen Alltag“;
hier: Berichts-anforderung des Finanzausschusses**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

aufgrund einer Nachfrage der Abgeordneten Annabell Krämer in Bezug auf Umdruck
20/3639 – Kooperationsprojekt „Smart Surfer“ zu Erfolgen der Förderung des Projekts,
möchte ich wie folgt antworten.

Das digitale Projekt „Smart Surfer“ ist seit 2011 bei der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz etabliert. Dort wurden mittlerweile ein knappes Dutzend Module erstellt, mithilfe derer die Verbrauchergeneration 50 plus angesprochen wird.

Als Kooperationspartner verfolgt Schleswig-Holstein das Projekt aufmerksam und nachhaltig und entschloss sich im Jahr 2021 an diesem Projekt zu partizipieren. Ziel ist es, auch schleswig-holsteinische Verbraucherinnen und Verbraucher der Generation 50 plus zu befähigen, sich souverän und sicher im Internet zu bewegen. Damit erschließen sie sich zum einen als informierte Verbraucherinnen und Verbraucher den digitalen Binnenmarkt, was insbesondere in einem Flächenstaat wie Schleswig-Holstein in Anbetracht der schwindenden Versorgung der örtlichen Infrastruktur notwendig ist, um mit der Digitalisierung Schritt zu halten, ohne abgehängt zu werden. Zum anderen fördert das Projekt den präventiven Verbraucherschutz. Gerade in der Generation 50 plus in ländlichen Regionen bestehen zum einen Wissenslücken im Umgang mit digitalen Medien, zum anderen ein hohes Schadenspotential, Stichwort Enkeltrick, was zu einem erhöhten Bedürfnis des präventiven Verbraucherschutzes führt.

Infolge dessen entlastet der präventive Verbraucherschutz staatliche Einrichtungen, wie etwa Strafverfolgungsbehörden, durch Verhinderung von Straftaten im Vorfeld.

Aufgrund der länderübergreifenden Kooperation ist es möglich, Ressourcen effektiv zu nutzen und das Angebot auch Schleswig-Holsteinischen Verbraucherinnen und Verbrauchern zur Verfügung zu stellen. Aufgrund der Zusammenarbeit mit dem Projekt Smartsurfer ist es möglich, mit den Landfrauen Schleswig-Holstein Schulungen von sogenannten „Digitalen Patinnen“ durchzuführen, um digitale Kompetenzen zu stärken oder erst zu begründen.

Schulungszertifikat

Seit diesem Jahr erhalten Teilnehmende am Ende einer Smart Surfer Schulung ein Zertifikat. Der Erhalt des Zertifikats folgt einem auf die Inhalte der Lerninhalte abgestimmten Test- und Prüfungsrahmen. Der Kooperationspartner Rheinland-Pfalz stellt das Prüfungsverfahren und die grafische Umsetzung des Zertifikats zur Verfügung.

Erfolgsfaktoren des Projekts sind:

- der hohe Aktualitätsgrad (alle Inhalte werden fortlaufend geprüft und angepasst und technische Neuerungen werden zeitnah aufgegriffen)
- dank offener Module flexibler Einsatz in der Lehre (Schleswig-Holstein kann die Lehrinhalte flexibel einsetzen anpassen und einsetzen)
- gute Ausbildung und enge Betreuung (regelmäßige Schulungen und demnächst auch Zertifizierungen und Erfahrungsaustausche gewährleisten einen guten Wissensstand bei den anwendenden Multiplikatoren)
- Möglichkeit zum interaktiven Lernen dank der digitalen Lernplattform smart-surfer.net

Aktivitäten in der Vergangenheit in den Jahren 2021 – 2023

Durch die Unterstützung Schleswig-Holsteins war es der projektführenden Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz möglich, das Projekt sehr gut weiter zu entwickeln. Dank der Projektfördermittel aus Schleswig-Holstein und den anderen Kooperationspartnern konnte der inhaltliche Umfang des Smart Surfers im genannten Zeitraum deutlich ausgebaut werden.

So entstand in diesem Zeitraum die digitale Lernplattform <https://smart-surfer.net/> mit anwachsenden Besucherzahlen seit dem Start Ende 2021. Die Plattform ist zentraler Anlaufpunkt beim Abruf der Smart Surfer Materialien sowohl für die Multiplikatorinnen, die den Smart Server einsetzen, als auch für die Endnutzerinnen Endnutzer.

Seit dem Startzeitraum konnte die Attraktivität der Plattform weiter gesteigert werden etwa durch ELEARNING Einheiten, die das Medienformat übergreifende Lernen ermöglichen, die Implementierung eines Mitgliederbereichs für den Austausch und die Feedback Abgabe der Nutzenden sowie die vollständige Digitalisierung der Lerninhalte bestehend aus vollständig durchsuchbaren html Text mit deeplinking Funktionen und weitgehender Glossar-Verknüpfung.

Insgesamt stellt die Errichtung dieser Lernplattform für das Projekt Smart Surfer einen großen Erfolg dar, an dem auch Schleswig-Holstein als Kooperationspartner partizipiert.

Weitere Erfolge dank der Projektfördermittel sind insbesondere auch die neu erstellten Fachinhalte des Smart Surfers. Hierzu zählen etwa das Thema Modul 10 digitale Nachhaltigkeit, Modul 11 digitale Gesundheit, so wie zuletzt im Jahr 2023 das neue Kapitel zu Dark Patterns welches sich in Modul 4 befindet.

Ein wichtiger Bestandteil der Fachinhalte sind neben den reinen Sachtexten gerade auch die pädagogischen Einbettungen in Form von Lernmaterialien Arbeitsvorlagen sowie Zeit und Lernplänen.

Dank der Projektfördermittel ist es möglich, jährlich circa 3 bis 4 Onlineschulungen für Multiplikatoren durchzuführen. Vereinzelt haben Teilnehmende aus Schleswig-Holstein auch an Schulungen in anderen Bundesländern teilgenommen.

Das Breitband-Kompetenzzentrum Schleswig-Holstein e. V. bietet seit 2023 durch die intensivierte Zusammenarbeit Smart Surfer Schulungen zu den einzelnen Modulen (<https://smart-surfer.net/module/smart-surfer>) für Schleswig-Holsteins ehrenamtliche Digital-Trainerinnen und-Trainer an. So auch in diesem Jahr. Ein Großteil der Teilnehmenden sind Digitale Patinnen (Kooperationsprojekt zwischen LandFrauenVerband SH und BKZ.SH). Der Rest sind Trainerinnen und Trainer aus verschiedenen Regionen Schleswig-Holsteins. An einer Online-Schulung können ca. 22 TN teilnehmen. Die Kurse werden sehr gut angenommen.

Die Trainerinnen und Trainer profitieren nicht nur von den zusätzlichen Erläuterungen zu den einzelnen Bildungsmodulen durch den Referenten aus dem Projekt Smart Surfer, sondern erhalten außerdem – angepasst an die Module – Lehrpläne, Präsentationen und weiterführende Inhalte, die die Arbeit der einzelnen Ehrenamtlichen maßgeblich erleichtern können.

Bisherige und geplante Smart Surfer Online-Schulungen des Breitband-Kompetenzzentrum Schleswig-Holstein e. V.:

2023

- Basisschulung (Module 1-3):
 - Teil 1: 17.11.2023 um 15:00 – 18:00 Uhr
 - Teil 2: 12.12.2023 um 15:00 – 18:00 Uhr

2024

- Basisschulung (Module 1-3): 08.10.2024, 17:00 - 20:00 Uhr
- Digitale Gesundheit (Modul 11): 14.11.2024, 17:00 - 20:00 Uhr
- Risiken im Netz vermeiden (Modul 4): 15.11.2024, 10:00 - 13:00 Uhr

Nutzung der Homepage [smart-surfer.net](https://www.smart-surfer.net)

Die Homepage [smart-surfer.net](https://www.smart-surfer.net) bietet umfassende Informationen und praktische Anleitungen für den sicheren und kompetenten Umgang mit dem Internet.

Der Aufbau der Seite berücksichtigt die Erfordernisse von Einsteigern und der Generation 50 plus, die ihre digitalen Fähigkeiten verbessern möchten. Zu den Angeboten zählen die Module des Smart Surfers wie etwa leicht verständliche Erklärungen zu Themen wie Datenschutz, sichere Passwörter, E-Mail-Nutzung und Online-Einkäufe.

Zusätzlich gibt es interaktive Lernmodule, Checklisten und nützliche Tipps, um sich sicher im Netz zu bewegen und digitale Dienste souverän zu nutzen. Durch die Schulungen, die noch in diesem Jahr mit den Landfrauen geplant sind, erhalten die Teilnehmenden zudem Zugriff auf den internen User-Bereich, in dem sie sich bundesweit mit Multiplikatorinnen und Multiplikatoren vernetzen und austauschen können. Des Weiteren werden mit dem internen Bereich zusätzliche Materialien wie etwa detaillierte Lehrpläne und Anleitungen freigeschaltet.

Zugriffe auf der Seite www.smart-surfer.net vom 1. Juli 2024 bis 30. September 2024:

Übersicht: Zugriffe auf die Homepage



Die Website smart-surfer.net verzeichnete im Zeitraum vom 1. Juli bis 30. September insgesamt positive Entwicklungen trotz kleiner Rückgänge.

Besonders hervorzuheben ist der Anstieg der Seitenaufrufe pro Besuch um 5%. Dies zeigt, dass Besucher mehr Inhalte erkunden, was auf eine gesteigerte Relevanz und Nutzerinteresse hinweist. Zudem bleibt die Durchschnittliche Besuchsdauer mit 2 Minuten und 32 Sekunden solide. Die Spitzen in den Besuchszahlen Ende Juli und Ende August deuten auf erfolgreiche Kampagnen oder Ereignisse hin, die das Interesse gesteigert haben.

Um den User-Traffic noch besser zu analysieren und auf die Auswertungen besser zu reagieren, ist für die Zukunft ein gezielteres Tracking der Homepage geplant mit dem Fokus auf die jeweiligen Downloadraten und Zugriffe auf spezifische Seiten.

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Anne Benett-Sturies